



Datum: 22.03.2021

Niederschrift

Die **Sitzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben** (BSWVUuV_23_VII) wurde am **Montag, 22.03.2021** im Dorfgemeinschaftshaus Hohenerxleben, Kastanienallee 3, OT Hohenerxleben, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Siegfried Klein
Herr Hans-Jürgen Lärz

Fraktion DIE LINKE

Herr Fred Hänsel
Frau Margit Kietz

Fraktion SPD/Grüne

Herr Ulrich Leubeling

Fraktion FDP

Herr Sven Schneider (**Vertreter für Herrn Hauser**)

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner

beratende Mitglieder

Herr Harald Weise

Protokollantin

Frau Tina Wendt

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Sven Wagner
Herr Florian Heidler – Fachbereichsleiter I
Herr Wolfgang Kaufmann – Fachbereichsleiter II
Herr Frank Wabnitz – Serviceeinheitsleiter Finanzen und Beteiligungsmanagement
Frau Susanne Epperlein – Fachdienstleiterin Stadtsanierung und Bauen
Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleiterin Planung, Umwelt und Liegenschaften
Herr Ingo Brüggemann - Eigenbetriebsleiter
Herr Christian Schüler - Koord. SB Wirtschaftsförderung

Abwesend:

Fraktion FDP

Herr Johannes Hauser

Frau Julia Föckler - Persönliche Referentin des Oberbürgermeisters

Frau Janine Sparmann - SB Wirtschaftsförderung

Seniorenbeirat der Stadt Staßfurt

Herr Jürgen Kinzel

Presse

Frau Franziska Richter – Staßfurter Volksstimme

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 7

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Informationen der Verwaltung
7. Einwohnerfragestunde
8. Aktueller Projektstand Wertstoffhof Staßfurt
9. Information über die Stellungnahme der Stadt Staßfurt zum 2. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplans der Region Magdeburg

Beratung und Beschlussfassungen

10. Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Kita Zwergenland Löderburg
Mitteilungsvorlage M/0018/2021
11. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2020 gemäß § 26 KomHVO
Mitteilungsvorlage M/0019/2021
12. 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0325/2021
13. Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2021
Beschlussvorlage 0327/2021
14. Sachantrag zur Rückführung des Gebäudemanagements in die Kernverwaltung
Sachantrag 0318/2021
1. Änderungsantrag zur Vorlage 0318/2021 (DIE LINKE)
Änderungsantrag 0318/2021/1
15. Sachantrag zur Nutzung der sozialen Netzwerke
Sachantrag 0323/2021
16. Sachantrag zur Prüfung von Fördermitteln für die Sanierung des Wasserturms in Athensleben
Sachantrag 0326/2021
17. Antrag auf Bauleitplanung / Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 36/97 „Hecklinger Straße (Bad)“ in Staßfurt im vereinfachten Verfahren
Beschlussvorlage 0329/2021

18. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

19. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Beratung und Beschlussfassungen

20. Vergabeangelegenheiten

20.1. Vergabe des Auftrages – LOS 1: Straßenbau und Regenwasserhausanschlüsse 2.
BA Gollnowstraße in 39418 Staßfurt
Beschlussvorlage 0330/2021

21. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses

Herr Büttner eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 7 von 7 stimmberechtigten Mitgliedern des Ausschusses anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Wagner
beantragt die Rederechte für Herrn Kirchner und Frau Dohm vom Planungsbüro Kirchner + Przyborowski zum Tagesordnungspunkt 10.
Weiterhin beantragt er die Rederechte für Herrn Felgenträger und Frau Zander vom Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises zum Tagesordnungspunkt 8.

Herr Büttner
beantragt die Rederechte für Herrn Becker vom Ortschaftsrat Löderburg zum Tagesordnungspunkt 10 und für Herrn Kinzel als Ortsbürgermeister von Athensleben zum Tagesordnungspunkt 16.

Er lässt über alle Rederechte abstimmen:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Weiterhin lässt er über die Tagesordnung abstimmen:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form mit den Rederechten festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Es liegt keine Niederschrift vor.

6. Informationen der Verwaltung

Frau Michaelis-Knakowski
informiert über folgende Themen:

Vermarktung Bauparzellen in Atzendorf

Gemäß Mitteilungsvorlage vom 17.11.2020 wurde der Kaufpreis auf 45,00 €/m² festgelegt.

Im Januar 2020 wurde die Vorgehensweise der Vergabe der Bauparzellen bei mehreren Bewerbern je Parzelle mittels Losverfahren mit Herrn Rotter und dem Ortschaftsrat abgestimmt.

Über das aktuelle Kaufpreisangebot und die festgelegte Vergabeverfahrensweise sind am 04.02.2021 per Post oder Mail alle bis dato aktenkundig bekannten Kaufinteressenten für das Wohngebiet, unter Beifügung der Bewerbungsunterlagen, informiert worden. Vermarktet werden zunächst nur die Parzellen nördlich des Ginsterweges, da hier keine Vermessungsleistungen erforderlich sind.

Auf der Internetseite der Stadt Staßfurt wurde dies auch veröffentlicht.

Die Bewerbungsfrist endet am 31.03.2021.

Die Parzellen südlich des Ginsterweges werden vermarktet, sobald die Ausschreibungsunterlagen der Vermessung vorliegen. Diese werden voraussichtlich Ende April 2021 erwartet.

Sachstand Projekt Schlosspark Hohenerxleben

Die Gehölzarbeiten sind abgeschlossen. Die Gräben sind bis auf die Anschlüsse an den Teich profiliert. Der Teich selbst ist profiliert, die Sohle muss noch entschlammt werden. Der Unterbau der Wege ist fertig. Im Weg 2 musste zusätzlich eine alte Regenwasserleitung erneuert werden, da die Baufreiheit nicht gegeben war. Die gesamten Arbeiten erfolgen unter ökologischer Baubegleitung. Die Erstaufforstung (Ausgleich und Ersatz) ist abgeschlossen.

Sanierung R1

Der Rückbau der Betonstraße in Athensleben (Ausgleich und Ersatz) ist abgeschlossen. Bis Ende April wird die Fläche noch mal planiert. Da die ersten Genehmigungen durch die Verzögerungen beim Schlosspark verfristet sind, wurden sie beim SLK erneut beantragt.

Die Vergabe des Ausbaus und der Denkmalsanierung ist in Vorbereitung. Bei der Aktualisierung der Kostenberechnung im Rahmen des Vergabeverfahrens hat sich auf Grund der aktuellen Baupreisentwicklung und Auflagen eine Kostenerhöhung von ca. 145.000 € ergeben. Dies wird sich im Haushalt der Stadt so darstellen, dass sich die Einnahmen/Ausgaben für den R1 um 145.000 € erhöhen, die des Schlossparks um 145.000 € verringern. Da die Vergabe der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen unterhalb der geplanten Summe geblieben sind, bleibt die Gesamtmaßnahme dennoch im Rahmen der bewilligten Fördermittel.

Herr Schneider

Zwischen dem Grundstück von Cosic und den eigentlichen Wohnbauten liegt ein Grünstreifen, wo auch bei Einigen Interesse bestand, diesen zu kaufen. Wie wird hier verfahren? Würde dieser dann zu dem normalen Kaufpreis dieses Baugrundstück verkauft?

Frau Michaelis-Knakowski

Es ist eine im Bebauungsplan festgesetzte Grünfläche. Hier gibt es eine andere Preisgrundlage als beim Bauland. Wir müssen zunächst die Bauparzellen verkaufen, um dann nachzufragen, ob diese Leute die angrenzende Grünfläche dazu erwerben möchten.

Herr Wagner

Heute Nachmittag wurden wir darüber informiert, dass nun die Glasfaseranschlüsse in Atzendorf durch die GlasCom ausgebaut werden.

7. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Einwohnerfragen.

8. **Aktueller Projektstand Wertstoffhof Staßfurt**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Felgenträger
informiert über den aktuellen Projektstand zum Wertstoffhof in Staßfurt (**siehe Anlage 1 zur Niederschrift**).

Herr Hänsel (zu Protokoll)

Wäre es verkehrt, einen detaillierten Verkehrswegeplan von Ihnen zu verlangen, sodass wir eine Übersicht über die Routenführung bekommen? Sie sagten, dass Sie zur Strandbadstraße durch Wohngebiete fahren müssen. Wenn Sie durch Neundorf fahren, wohnen dort auch Leute an der Hauptstraße, welche sich in einem desolaten Zustand befindet. Ich möchte, einen Verkehrswegeplan, wenn es möglich ist.

Herr Felgenträger

Ein Verkehrswegeplan ist ein Planungsinstrument. Es wäre unverhältnismäßig, diesen zu erstellen. Wir können es ungefähr sagen. Wir werden bei den Müllfahrzeugen keine standardisierten Strecken festlegen. Wenn eine Strecke gesperrt ist, fährt das Fahrzeug doch woanders lang. Wir können Verkehrskorridore nennen. Wenn ich von der Strandbadstraße und somit einer Anliegerstraße spreche, hat das für die Verkehrsinfrastruktur eine andere Bedeutung als z.B. die Landesstraße, die durch Neundorf geht. Wir nehmen die offiziellen Verkehrswege. Dass die Straße nicht in einem optimalen Zustand ist, ist durch uns nicht beeinflussbar.

9. **Information über die Stellungnahme der Stadt Staßfurt zum 2. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplans der Region Magdeburg**

Herr Kaufmann

Die erste Auslegung des 1. Entwurfes war im Jahr 2016. Im Jahr 2018 ist ein Abwägungsbeschluss dazu gefasst worden. Wir haben eine Stellungnahme dazu abgegeben und diese ist dann vom Stadtrat der Stadt Staßfurt beschlossen worden.

Nun wurde, aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen, ein 2. Entwurf verfasst. Wir haben die alte sowie die neue Stellungnahme den Unterlagen beigelegt. Aus unserer Sicht sind keine abwägungsrelevanten, neuen Kriterien hinzugefügt worden. Wir sind aber auf zwei Dinge noch einmal eingegangen. Zum einen sind das die Entwicklungsachsen und zum anderen die so genannten Weißflächen. Die Entwicklungsachsen sind die auf dem Plan gekennzeichneten bräunlich gepunkteten Flächen. Diese sind nicht neu, sondern wurden schon im Jahr 2010 in den Landesentwicklungsplan aufgenommen. Dieses Thema muss nur, insbesondere auch durch den Salzlandkreis, vertieft werden. Darauf haben wir in der 2. Stellungnahme auch noch einmal hingewiesen. Bei den Weißflächen, welche auf dem Plan nicht farblich gekennzeichnet sind, ist eine Nutzung nicht detailliert dargestellt. Man hat uns bereits während der Vorlage des 1. Entwurfs gesagt, dass diese weitestgehend verschwinden sollen. Wir haben allerdings festgestellt, dass diese Weißflächen im 2. Entwurf zum Teil immer noch vorhanden sind. Darauf haben wir auch noch einmal hingewiesen. Letztendlich ist es so, dass mit dem 2. Entwurf keine neuen relevanten Dinge zum Ausdruck gekommen sind, sodass wir auf einen nochmaligen Beschluss des Stadtrates verzichten konnten.

Beratung und Beschlussfassungen

10. Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Kita Zwergenland Löderburg Mitteilungsvorlage M/0018/2021

Herr Kirchner und Frau Dohm

stellen das Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für die Kita Zwergenland in Löderburg dar (**siehe Anlage 2 zur Niederschrift**).

Herr Lärz

Ich würde dem Ausschuss für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben empfehlen, sich solch eine neue Kita, z.B. in Förderstedt, einmal anzuschauen. Ich tendiere zu einem Neubau.

Frau Kietz

Wie hoch wären die Abrisskosten?

Herr Heidler

Ich habe dieses Thema intern schon einmal mit dem Gebäudemanagement besprochen. Die Abrisskosten für den Wohnungsblock würden sich auf ca. 240.000 Euro belaufen. Nicht enthalten sind dabei die Kosten für die Schadstoffuntersuchungen. Die Kosten für den Abriss der Kita würden sich auf ca. 375.000 Euro belaufen.

Herr Hänsel

Ich schließe mich meinen Vorrednern an. Wann wurde die Kita in Löderburg gebaut?

Können wir Fördermittel nutzen?

Ein Kinderkrippenkind würden 3,5 m² zustehen. Wie viel würde einem Kindergartenkind zustehen?

Würde der Neubau ein reiner Plattenbau werden oder ein gemauerter Bau?

Was ist für eine Heizungs- und Lüftungsanlage geplant?

Würden für den Fluchtweg Außentreppen angebracht werden?

Herr Heidler

Sie wurde Anfang der 70er-Jahre gebaut.

Was die Fördermittel betrifft, soweit sind wir noch nicht. Diese werden aber natürlich, wenn wir so weit sind, abgefragt.

Herr Kirchner

Einem Kindergartenkind würden 2,5 m² zustehen. Die Gruppen hätten eine Größe von 20 Kindern und der Gruppenraum hätte 50 m². Die Gruppen der Krippen Kinder hätten eine Größenordnung von 15 Kindern. Der Gruppenraum hätte eine Größe von 50 m² und der Schlafrum von 25 m².

Was die Bauweise betrifft, da ist alles möglich.

Für die Heizungs- und Lüftungsanlage gibt es ein Vorplanungskonzept. Die Fachplaner würden sehr effektive Energiesysteme wählen. Bei einem Neubau kann man sehr leicht effektiv sein, was bei einem Bestandsgebäude eventuell nicht möglich ist.

Es würde zwei bauliche Rettungswege geben, einerseits über die Haupttreppe und andererseits über eine Balkonanlage. Dieser Balkon hat dann ebenso eine Aufenthaltsqualität.

Herr Becker

Der Ortschaftsrat Löderburg bevorzugt einen Neubau. Auch denken wir, dass der bestehende Standort der richtige Standort ist, da man die Außenanlagen nutzen kann. Ein weiterer Grund für einen Neubau ist auch, dass die Anzahl der Kinder gar nicht woanders betreut werden kann. Auch nach Rücksprache mit Frau Sie-

bert gibt es bei einer Sanierung keine Möglichkeit die Kinder woanders unterzubringen. Ebenso sind die Energiekosten bei einem Neubau zu 30 Prozent günstiger.

Herr Weise

Ich denke, dass ein Neubau sehr sinnvoll ist.

Ich habe noch zwei Hinweise. Bei den Abrisskosten sollte geschaut werden, ob es Fördermittel dazu gibt.

Sind bei den Abrisskosten der Fläche schon die gestaltenden Kosten enthalten oder kommen diese noch hinzu?

Herr Heidler

Die gestaltenden Kosten sind noch nicht enthalten.

Herr Büttner

Ich denke, der gesamte Ausschuss plädiert für einen Neubau.

Herr Leubeling

Die Toilettenanlagen gehen direkt in die Spiel- und Aufenthaltsräume der Kinder. Gibt es dabei geruchliche Belastungen?

Frau Dohm

Wir planen eine vernünftige Belüftungsanlage, sodass es nicht zu geruchlichen Belastungen kommt. Auch muss das Personal alle Kinder beaufsichtigen, sodass diese Variante günstiger ist, als noch über die Flure zu den Sanitärbereichen zu gelangen.

Herr Klein

Ich bin der gleichen Meinung wie meine Vorredner und bin für einen Neubau. Es ist eine Investition in die Zukunft.

zur Kenntnis genommen

**11. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2020 gemäß § 26 KomHVO
Mitteilungsvorlage M/0019/2021**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

zur Kenntnis genommen

**12. 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0325/2021**

Herr Lärz

Ich habe ein paar Fragen zur Straßenreinigung.

Es geht mir um die Sauberkeit in den Städten und Dörfern. Wenn die Kehrmaschine fährt, fährt sie nur auf den Hauptstraßen. Die Seitenstraßen allerdings bleiben dreckig. Das ist ein Zustand, welchen ich nicht in Ordnung finde.

Weiterhin geht es um die Sicherheit auf den Straßen. Teilweise fahren die Leute in den Städten und Dörfern 100 km/h. Die Sicherheit ist gar nicht mehr gegeben und es ist auch nicht mehr zumutbar, jemanden auf die Straße zu stellen, der die Straße kehrt. Da, wo wir fegen können, sollten wir das auch tun. Wir entlasten damit auch das Ordnungsamt. Wenn die Kehrmaschine durch die Straßen fährt, kehrt sie bei dem einen und bei dem anderen wieder nicht. Es wird dann nur auf den Plan geschaut, wo gekehrt werden soll und wo nicht.

Beim Winterdienst ist das genauso. Es geht immer um die Frage, wo geschoben werden soll und wo nicht. Wir sollten darüber nachdenken und vielleicht auch in

der Satzung nachbessern.

Ich bitte darum zu prüfen, ob die Satzung in der Hinsicht geändert werden kann.

Herr Leubeling

Ich kann dem nur zustimmen. Die Hauptstraßen sind dann frei, dafür sind aber die Nebenstraßen zugeschoben.

Herr Wagner

Ich nehme das mit. Im Betriebsausschuss hatten wir dieses Thema auch schon.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr der Stadt Staßfurt vom 03.06.2004, zuletzt geändert am 16.02.2018.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**13. Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2021
Beschlussvorlage 0327/2021**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2021.

einstimmig angenommen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

**14. Sachantrag zur Rückführung des Gebäudemanagements in die Kernverwaltung
Sachantrag 0318/2021**

Es gibt Beratungsbedarf.

**1. Änderungsantrag zur Vorlage 0318/2021 (DIE LINKE)
Änderungsantrag 0318/2021/1**

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Oberbürgermeister eine Evaluierung der Umstrukturierungsmaßnahmen des Stadtpflegebetriebes aus dem Jahr 1999 und der Rückführung des Gebäudemanagements aus dem Jahr 2011 zu prüfen und die Prüfergebnisse dem Betriebsausschuss zum 15.09.2021 vorzulegen.

mehrheitlich angenommen

Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister die Rückführung des Gebäudemanagements in die Kernverwaltung zu prüfen und die Prüfergebnisse dem Stadtrat bis zum 30.06.2021 vorzulegen.

mit Änderungen angenommen

Ja 5 Nein 2 Enthaltung 0

**15. Sachantrag zur Nutzung der sozialen Netzwerke
Sachantrag 0323/2021**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Schüler
stellt eine Präsentation zur aktuellen Nutzung der Social-Media-Accounts vor.
(siehe Anlage 3 zur Niederschrift)

Frau Sparmann
führt die Präsentation fort.

Frau Föckler
macht weitere Ausführungen zum Thema Social-Media.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Oberbürgermeister verstärkt die bereits vorhandenen Präsenzen in den Sozialen Netzwerken, zur Information der Einwohner/innen der Stadt Staßfurt, zu nutzen.

Es ist mindestens zu informieren über:

- eingeschränkten Besucherverkehr der Verwaltung
- Schließzeiten der Verwaltung
- Einschränkungen im Betrieb von Jugendclubs, Kindertagesstätten und Schulen
- Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie der Ortschaftsräte
- Bürgerbeteiligungsprojekte
- Hinweise bei extremen Wetterlagen oder Schadensereignissen
- Stellenausschreibungen
- Verfügbarkeit von neuen Ausgaben des Amtsblattes („Salzlandbote“)
- Veranstaltungen der Stadt Staßfurt (z.B. Salzlandfest, Heimatfeste, ...)
- Inkrafttreten bzw. Hinweise auf Änderungen des Ortsrechts

mehrheitlich abgelehnt
Ja 2 Nein 5 Enthaltung 0

**16. Sachantrag zur Prüfung von Fördermitteln für die Sanierung des Wasserturms in Athensleben
Sachantrag 0326/2021**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Klein
stellt den Geschäftsordnungsantrag auf „Ende der Debatte“:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister allumfassend zu prüfen, ob zur Sanierung des Wasserturms in Athensleben, Förderprogramme in Frage kommen.

Insbesondere das Programm LEADER scheint hier erfolgversprechend.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**17. Antrag auf Bauleitplanung / Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 36/97 „Hecklinger Straße (Bad)“ in Staßfurt im vereinfachten Verfahren
Beschlussvorlage 0329/2021**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt befürwortet den Antrag auf Änderung der Bauleitplanung und beschließt gemäß § 13 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einleitung der 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 36/97 „Hecklinger Straße (Bad)“ in Staßfurt im vereinfachten Verfahren.

Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der beigefügten Anlage 1.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

18. Anfragen und Anregungen

Herr Lärz

Es geht um den Bau des Marbegrabens 2021/2022. Wer ist seitens der Verwaltung verantwortlich für den Bau? Gibt es einen Bauablaufplan? Welche Stufen sind geplant? Welche Firma baut den Graben aus?

Herr Kaufmann

Wir haben noch keine Genehmigung. Wir sind noch in der Planungsphase. Gegenwärtig warten wir auf den landschaftspflegerischen Begleitplan. Wenn dieser da ist, werden wir die Unterlagen bei der Genehmigungsbehörde, sprich dem Salzlandkreis einreichen. Wenn alles gut geht, kommen wir um ein Planfeststellungsverfahren drumherum und können ein Antragsgenehmigungsverfahren durchführen. Dann können wir auch zeitnah anfangen und eine Ausschreibung durchführen. Als Maßnahmen sind angedacht, verschiedene Durchlass- und Brückenbauwerke zu erneuern und das Grabenprofil in bestimmten Abschnitten neu herzustellen sowie die Grabensohle durchgängig zu gestalten. Das sind die Hauptaufgaben.

Herr Hänsel

Es geht um das Wohnquartier Ritterflur in der Neundorfer Straße in Staßfurt. Dort gibt es Bauland von 4.000 m². Wie ist der Sachstand? Es gibt teils unbefestigte Straßen und noch einen Investor, der Land kaufen möchte oder schon gekauft hat. Klären Sie mich doch bitte auf.

Herr Kaufmann

Es gibt einen Leserbrief von einem Anwohner, worauf ich auch ausführlich geantwortet habe, welcher aber noch nicht veröffentlicht wurde. Es handelt sich übrigens um 4.001 m². Es handelt sich um ein Unternehmen aus Magdeburg, welches dieses gekauft hat. Sie sind sich noch nicht ganz sicher, was gemacht werden soll. Wollen sie ein altengerechtes Wohnen einrichten oder soll dieses Grundstück parzelliert werden und Einfamilienhäuser sollen entstehen. Dann wollten sie eventuell auch das benachbarte Grundstück haben, wo früher der Apparatebau war. Das hat aber nicht geklappt. Sie sind noch in der Findungsphase. Die Straße ist zwar da, aber körperlich eigentlich noch gar nicht sichtbar. Sie würden sie bauen und die entstehenden Kosten auf die Quadratmeterzahl umlegen. Der Investor, welcher damals das Areal erschlossen hat, hat nun Grundstücke verkauft und einen Teil der Erschließungskosten mit eingenommen, hat aber die Erschließungsanlagen nicht fertiggebaut. Wir haben uns

dazu rechtlich beraten lassen. Wenn die Stadt Staßfurt diese Straße fertig baut, müssen wir noch einmal Erschließungsbeiträge erheben.

Herr Hänsel

Wäre ein Vor-Ort-Termin mit dem Investor hilfreich?

Herr Kaufmann

Die letzte Zusammenkunft zwischen den Investoren und uns war im Juni 2020. Dann kam Corona dazu. Es sollte eigentlich eine Bürgerinformation stattfinden, wo das Thema vorgestellt werden sollte. Die Firma hat schon einmal die Kosten ermittelt, welche entstehen würden, wenn sie die Straße fertig baut und hätte diese den Bürgern dann auch vorgestellt.

Wir haben ebenso ermittelt, welche Erschließungsbeiträge wir dann erheben müssten und hätten diese auch dort vorgestellt.

Frau Michaelis-Knakowski

Die Frage ist doch, ob die Stadt finanziell in der Lage ist, die Erschließung zu vollenden. Dann muss sie entsprechende Beiträge erheben. Oder der Investor vollendet diese.

Herr Hänsel

Könnte der Investor das denn einfach so machen?

Frau Michaelis-Knakowski

Das sollte Sinn und Zweck dieser Informationsveranstaltung sein.

Herr Kaufmann

Wir müssen sowieso wieder Kontakt zu ihnen aufnehmen. Das werden wir auch tun und werden schauen, ob wir diese Informationsveranstaltung doch durchführen können.

Herr Hänsel

Was kann ich den Anwohnern jetzt sagen?

Herr Kaufmann

Wir werden noch einmal Kontakt mit ihnen aufnehmen und dann darüber berichten.

Herr Leubeling

Der Briefkasten am Rathaus in Staßfurt befindet sich in der Tür. Für einige Menschen ist es nicht so einfach die Treppe hochzugehen. Ich würde empfehlen, unten direkt am Fußweg noch einen Briefkasten aufzustellen.

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben habe ich um eine Übersicht über die Ersatzpflanzungen gebeten.

Frau Michaelis-Knakowski

So schnell sind wir nicht.

Herr Hänsel

Ist es möglich, die Ampelphase am Kaufland zu verlängern?

Frau Epperlein

Dieses Thema wurde bereits an die Landesstraßenbaubehörde weitergeleitet und wird geprüft.

Herr Hänsel

Ist der Kreisverkehr am Salzland Center eine Kreisstraße?

Frau Epperlein

Es ist eine Landesstraße und für die Schäden ist die Reparatur beauftragt.

Matthias Büttner
Ausschussvorsitzender

Tina Wendt
Protokollantin